

2. Blick vom «Löwen» gegen Südosten.

Öl auf Karton.

Grösse 28,5 cm × 36,5 cm.

Monogrammiert rechts unten in kaum sichtbarer gelber Farbe: «M.M» Auf der Rückseite in die rechte untere Ecke des Kartons eingepresst: «W. Koller & Co. in Wien».

Privatbesitz Vaduz. Das Bild stammt aus dem Nachlass Kirchthaler, Vaduz (Vaduzer Hof). Es ist eines der zwei bisher bekannten Ölbilder Menzingers.

Werkkartei LLM: M11

Blick vom «Löwen» her gegen Süden. Das Bild entspricht auch im Detail der Zeichnung Nr. 1. Im einzelnen erkennen wir im Vordergrund links die Herrengasse mit dem Frontgiebelhaus und den beiden ebenfalls heute noch stehenden Häusern auf der oberen Strassenseite. In der Mitte vorne der «Stöckler-Weinberg». Links auf dem Schlossfelsen das dominierende Schloss Vaduz. Der mittlere Dorfteil ist weitgehend durch Bäume verdeckt. Im Süden steht als eine geschlossene Gruppe das stattliche Amtsviertel. Rechts im Tal steht ein teilweise verfallenes Gebäude. Im Hintergrund das Rappenstein- und Falknis-massiv sowie die Mittagspitze.

Das Bild muss zwischen der Erbauung des alten Schulhauses 1854 und dem Abbruch der Remise der Taverne zum «Adler» 1866 entstanden sein.

Lit. O. Seger, Vaduz.

Ausgestellt: Vaduz, Liecht. Landesmuseum, August/September 1982.

Vaduz. Blick vom Löwen